

Aktenzeichen: 3 AZR 87/05
Bundesarbeitsgericht 3. Senat

Urteil vom 21. März 2006
- 3 AZR 87/05 -

I. Arbeitsgericht
Flensburg

Urteil vom 29. April 2004
- 2 Ca 56/04 -

II. Landesarbeitsgericht
Schleswig-Holstein

Urteil vom 11. Januar 2005
- 5 Sa 299/04 -

Für die Amtliche Sammlung: Nein

Entscheidungsstichwort:

Nachhaftung des früheren Geschäftsinhabers

Gesetze:

HGB in der bis einschließlich 25. März 1994 geltenden Fassung (aF) und in der danach geltenden Fassung (nF) §§ 25, 26, 28, 159, 160; EGHGB Art. 37; UmwG §§ 152, 157; BGB §§ 133, 157, 197, 200, § 204 Abs. 1 Nr. 1, § 214 Abs. 1, § 242 Rechtsmissbrauch, §§ 421, 425; BetrAVG §§ 4, 7, 18a; ZPO § 138 Abs. 2, § 322, § 559 Abs. 2

Leitsätze:

keine

Hinweise des Senats:

Parallelsachen: 21. März 2006 - 3 AZR 87/05 - (vorliegend), - 3 AZR 88/05 - und - 3 AZR 89/05 -;
teilweise Parallelsache: 27. Juni 2006 - 3 AZR 85/05 - (führend)



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)

BUNDESARBEITSGERICHT



3 AZR 87/05
5 Sa 299/04
Landesarbeitsgericht
Schleswig-Holstein

Im Namen des Volkes!

Verkündet am
21. März 2006

URTEIL

Kaufhold, Urkundsbeamtin
der Geschäftsstelle

In Sachen

Kläger, Berufungsbeklagter, Revisionskläger und Revisionsbeklagter,

pp.

Beklagter, Berufungskläger, Revisionsbeklagter und Revisionskläger,

hat der Dritte Senat des Bundesarbeitsgerichts auf Grund der mündlichen Verhandlung vom 21. März 2006 durch den Vorsitzenden Richter am Bundesarbeitsgericht Dr. Reinecke, die Richter am Bundesarbeitsgericht Kremhelmer und Dr. Zwanziger sowie den ehrenamtlichen Richter Dr. Kaiser und die ehrenamtliche Richterin Perreng für Recht erkannt:

1. Die Revisionen beider Parteien gegen das Urteil des Landesarbeitsgerichts Schleswig-Holstein vom 11. Januar 2005 - 5 Sa 299/04 - werden mit der Maßgabe zurückgewiesen, dass der Beklagte neben der M KG als Gesamtschuldner verurteilt worden ist.



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)

2. Von den Kosten des Revisionsverfahrens haben der Kläger 2/25 und der Beklagte 23/25 zu tragen.

Von Rechts wegen!

Von der Darstellung des Tatbestandes und der Entscheidungsgründe wird abgesehen (§ 313a Abs. 1 ZPO).

Reinecke

Kremhelmer

Zwanziger

Kaiser

Perrong

